



Längs der Diemel zum Kloster Hardehausen

regionale Radtour

Flussradweg



Wisentgehege am Waldinformationszentrum Hammerhof - © Landesbetrieb Wald & Holz NRW, Projektbüro Hermannshöhen



Tourdaten:

leicht
Schwierigkeit

41,5 km
Distanz

2 h 45 min
Dauer

397 m
Höhenmeter
(aufsteigend)

397 m
Höhenmeter
(absteigend)

305 m
Höchster Punkt

158 m
Niedrigster Punkt



Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Ganz im Süden des Kulturlandes Kreis Höxter führt Sie diese Tour von der Stadt Warburg - an den Ausläufern des Eggegebirges gelegen - durch das romantische Diemeltal bis zum Kloster Hardehausen und wieder zurück.

Ausgangspunkt der etwa 43 km langen Tour ist die ehemalige **Hansestadt Warburg** mit alten Kirchen, Rathäusern und Marktplätzen, liebevoll restaurierten Fachwerk- und Steinhäusern. Gewaltige, gut erhaltene Wehrmauern, Türme und Tore der aus dem 13./14. Jahrhundert stammenden Stadtbefestigungsanlagen umgeben noch heute den historischen Bereich der Stadt.

Von hier radeln Sie auf dem Diemelradweg durch eine idyllische Natur- und Flusslandschaft nach Westen - ohne dabei den Lauf des Flusses aus den Augen zu verlieren.

Bewertungen:

★★★★☆ Panorama

★☆☆☆☆ Kondition

Adresse:

34414 Warburg

Autor:

Krajewski Katja

Organisation:

Warburg-Touristik e.V.

Sollte Ihnen der Anblick des kühlen Nasses noch nicht genügend Erfrischung und Erholung verschaffen, dann können Sie in **Germete**, Heil- und Luftkurort, im Kurmittelhaus die staatlich anerkannte Franziskus-Heilquelle kostenlos probieren oder im Kurpark die müden Füße im Wassertretbecken erfrischen.



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/bYyCd>

Vom nahe gelegenen **Segelflugplatz** haben Sie die Möglichkeit, das Stadtgebiet Warburg einmal aus der Vogelperspektive kennen zu lernen.

Quelle: destination.one

ID: t_100234043

Zuletzt geändert am 10.04.2023, 16:44

Wenn Sie lieber weiter kräftig in die Pedale treten, dann erwartet Sie in Scherfede das von der Landesforstverwaltung NRW errichtete Infozentrum für Wald, Holz und Umwelt - der **"Hammerhof"** mit angeschlossenem Café. Der ca. 170 ha große Naturpark mit Erholungssee, Wisentgehege, Tarpanpferden, einem Schwarzwildgatter, in dem Wildschweine beobachtet werden können, sowie weißes Rotwild ist ein lohnenswertes und sehr beliebtes Ausflugsziel.

Die alte **Klosteranlage Hardehausen** beeindruckt durch ihre Schönheit mit den mächtigen roten Dächern und handwerklichen Zeugnissen der Steinmetzkunst. Das 1140 gegründete Kloster ist die erste Niederlassung der Zisterzienser in Westfalen und beherbergt heute ein Jugendhaus des Erzbistums Paderborn sowie die katholische Landvolkshochschule Anton Heinen.

Von hier führt Sie die Tour bis zum Ortseingang Scherfede, nach Bonenburg über Norde, dem Geburtsort des berühmten Barockbaumeisters Johann-Conrad Schlaun (1695-1773), zurück nach Warburg.

Merkmale:

Informationen

Familienfreundlich, Einkehrmöglichkeit, Rundweg

Startpunkt:

Altstädter Marktplatz, 34414 Warburg

Zielpunkt:

Altstädter Marktplatz, 34414 Warburg

Wegbeschreibung:

Der Weg ist ausgeschildert mit der Kennzeichnung: R1

Tipp des Autors:

Vormittags gegen 10.00 Uhr, wenn der Wisentwart die Tiere zur täglichen Kontrollzählung ruft, haben Sie die sichersten Chancen, die größten Landsäugetiere Europas relativ nah beobachten zu können.

Anfahrt:

A44 bis Ausfahrt Warburg, weiter der Beschilderung Richtung Warburg Innenstadt folgen.

Angaben für das Navigationsgerät: Bernhardstraße 2, 34414 Warburg.

Parken:

Altstädter Marktplatz, kostenpflichtig.

Öffentliche Verkehrsmittel:

Bahnhof Warburg

(Immer wissen, was fährt: Die Schlaue Nummer für Bus und Bahn in NRW 01803 504030)

Literatur:

Broschüre: "Radfahren - Touren, Karten & Profile", Kulturland Kreis Höxter

Karte/Karten:

Public Press, Freizeitkarte Kulturland Kreis Höxter, Maßstab 1:75.000 ISBN 978-3-89920-262-5

Weitere Infos / Links:

Infocenter Warburg

Tel.: 05641 908800

Internet: www.warburg-touristik.de



